

Isar-Loisachbote

Datum: 05. August 2025

Porsche kracht bei Regen in die Leitplanke

Schon wieder Aquaplaning-Unfälle auf der A95 – Gut 75 000 Euro Sachschaden

Icking – Inzwischen kann man nach dem Blick auf den Wetterbericht recht zuverlässig vorhersagen, wie viele Unfälle sich auf der Autobahn 95 ereignen. Die Verkehrspolizeiinspektion (VPI) Weilheim meldete nun erneut vier Unfälle nach Dauerregen, die sich seit Samstagmittag ereignet haben. Darunter

zwei in der Region Wolfratshausen.

Extrem hohen Sachschaden verzeichneten die Beamten beim Crash eines Porsche am Samstagmittag gegen 12 Uhr. Ein 50-Jähriger war in Richtung München unterwegs, auf nasser Fahrbahn nach dem Dauerregen. Die Polizei attestiert

dem Porschefahrer eine „nicht angepasste Geschwindigkeit“ bei den Straßenverhältnissen: „Stichwort Aquaplaning.“ Auf Höhe Icking habe der Mann die Kontrolle über den Sportwagen verloren. So kollidierte der Pkw mit der Leitplanke. „Das THW sicherte die Unfallstelle ab, der Verkehr wurde für eine

Stunde auf einem Fahrstreifen an dem Unfall vorbeigeleitet.“ Der 50-Jährige blieb unverletzt – aber: „Da der Fahrer seine Geschwindigkeit nicht den örtlichen Gegebenheiten anpasste und dadurch einen Unfall verursachte, erwartet ihn ein Bußgeld.“ Den Schaden beziffert die VPI auf 71 800 Euro.

Fast zeitgleich zu dem Unfall des Porschehalters schoss nur wenige Kilometer weiter in Fahrtrichtung München ein weiterer Autofahrer mit seinem Wagen gegen die Leitplanke. Dabei entstand ein Sachschaden von 3600 Euro. Der demolierte Ford musste abgeschleppt werden. dst